



„einfach mehr“

RSV startet mit neuen Zeitfahrstrecken und Regularien in die Wettkampfsaison

Kurt Walter schnellster Schrobenuhausener

Mit dem „The Phone House“ Einzelzeitfahren startet der RSV in seine Wettkampfsaison.

16 Teilnehmer fanden sich letzten Freitag trotz ungewisser Wetterverhältnisse beim ersten Kräftemessen im Einzelzeitfahren vom RSV Schrobenuhausen ein.

Um Hobbyfahrer zu motivieren wurden eigene RSV Regularien erstellt. Da gerade in dieser Disziplin Materialunterschiede gravierende Vorteile bringen wurden die Wertungen in Altersgruppen sowie mit und ohne aerodynamischen Hilfsmitteln unterschieden. Da beim RSV Gäste immer gern gesehen sind gibt es auch eine eigene Klasse für diese Sportler. Der 16,5 km lange Kurs verlief von Peutenhausen nach Rettenbach, Weilach, Gachenbach bis kurz vor Kühbach und neben der B300 zurück nach Peutenhausen. Hier hatten die Zeitfahrpezialisten die Gesamtplatzierungen von eins bis vier in der Gästeklasse mit Ihren Hightechrädern fest im Griff.

In den RSV Wertungsklassen Aktiv II belegte Kurt Walter mit 26:31 die Bestzeit, 2. Lutz Wiethop 27:13, 3. Erwin Bronauer 27:50 Senioren I 1. Günther Höckmayr 27:20, 2. Hans Bichler 27:51, 3. Toni Reisner 28:34, 4. Stani Gamperl 28:58. Senioren II 1. Martin Schmidl sen. 32:33. Und bei den Amazonen fuhr Martha Schwarzbauer in der sehr guten Zeit von 30:04 als erste ins Ziel.

Bei den Gästen holte sich Andreas Kigele A/B Amateurfahrer vom Radteam Aichach den Gesamt - Tagessieg mit 23:46 und einem Stundendurchschnitt von 41,65 km/h. Die weiteren Zeiten der Gastfahrer waren, Michael Pietzonka 23:51, Rick Krägerloh 24:43 alle Aktiv I. Hausmann Dieter 27:12, Ulli Siegellechner 27:43 Aktiv II und Joachim Siegl 28:12 in Senioren II. Weitere Wettkampfveranstaltungen werden sein das längste Bergzeitfahren der Region von Hohenwart hinauf zum Wolfsberg, ein Paarzeitfahren mit Start und Ziel in Unterschönbach, sowie die Höhenchallenge die als Teamwettbewerb ausgetragen wird. Für die Förderung vom Radsport in Schrobenuhausen konnte der RSV zu jeder Veranstaltung einen Partner der unterstützend wirkt gewinnen. Es wird weiter das Ziel verfolgt Hobbyfahrer und auch Gäste in lockerer Atmosphäre zu Wettkämpfen zu motivieren oder beim RSV einfach sich anzuschließen.

09.05.2010 Günther Höckmayr

I. Vorsitzender